

PRESSEINFORMATION

Die Piraten kommen!

Oster-Leuchten in Kalkriese entführt in die abenteuerliche Welt der Seeräuber

Bramsche/Kalkriese, 27. März 2016

„Ahoi! Piraten in Sicht!“ heißt es beim diesjährigen Oster-Leuchten am Ort der Varusschlacht. Passend zur anstehenden Sonderausstellung „Gefahr auf See – Piraten in der Antike“, die ab dem 23. April 2016 in Kalkriese zu sehen ist, nimmt das spektakuläre Feuerwerksevent die Besucher am Ostersonntag, 27. März 2016, 17 bis 22 Uhr, mit auf eine Zeitreise von den Seeräubern der Antike bis zu den Piraten der Karibik. Eine Show aus Feuerwerk und Licht begleitet von stimmungsvoller Musik erleuchtet den Himmel über Kalkriese. „Die große Feuerwerksinszenierung wurde eigens für diesen Abend kreiert. Riesige Projektionen und beeindruckende Lichtspiele erzählen spannende Abenteuergeschichten aus der Welt der Freibeuter und setzen das Areal des antiken Schlachtfelds in Szene“, freut sich Dr. Joseph Rottmann, Geschäftsführer der Varusschlacht im Osnabrücker Land, auf die Open-Air-Großveranstaltung. „Mit neuen Elementen und der ein oder anderen Überraschung wartet wieder eine stimmige Show auf die Besucher“.

Magische Geschichten am Himmel – Ein Feuerwerk der Extraklasse

Beim Oster-Leuchten fiebern alle der großen Feuerwerksshow um 21 Uhr entgegen. Riesige Wellen, tobende Stürme und eine raue See stehen am Beginn der Expedition in das Reich der Piraten. Überlebensgroße Bilder, projiziert auf eine 400 Quadratmeter große und 100 Meter lange Panoramafläche, lassen den Zuschauer in längst vergangene Zeiten eintauchen. Geheimnisvolle Lichtschiffe und mystische Geisterwracks fahren vorbei. Silhouetten riesiger Handelsflotten bauen sich sternförmig vor dem Publikum auf. Unendlich weit reichende Lichtstrahlen spiegeln das Treiben der Seeräuber auf den Weltmeeren wider. Parallel zeigen hunderte bunt glitzernde Raketen tollkühne Manöver auf hoher See. Mystische Klangerlebnisse und glühende Farbausbrüche untermalen die Szenerie. Mit faszinierenden Effekten zeichnet das Feuerwerk imposante Bilder an den Nachthimmel über Kalkriese. Farbgewaltig und beeindruckend explodieren die Feuerwerkskörper und zeigen sinnbildlich Kampfszenen auf hoher See und aufreibende Gefechte. Zum Höhepunkt der 20-minütigen Show verschmelzen Feuerwerk, Licht und Flammen mit großartigen Klangmotiven. Die zentrale Projektionsfläche gibt den Blick auf ein überdimensionales Lichtbild in Form einer Galeere frei. Meterhohe, grüne Säulen ragen empor und rahmen in der raumfüllenden Finalphase der Inszenierung die prachtvollen Bilder aus dutzenden Farbexplosionen

ausdrucksvoll ein. Der Besucher erlebt faszinierende Momente und spürt die einzigartige Atmosphäre des historischen Ortes.

Modernste Technik und überlebensgroße Projektionen – Das Feuerwerkskonzept

Die Feuerwerksinszenierung wird von der Firma vorlights gestaltet und umgesetzt. Das Georgsmarienhütter Unternehmen, rund um den kreativen Kopf Thorsten Vorkefeld, bietet überregional außergewöhnliche multimediale Inszenierungen an. Dabei lässt das vorlights-Team das jeweilige Areal mit der, individuell kreierten, Inszenierung verschmelzen.

Als Einstimmung auf die diesjährige Sonderausstellung „Gefahr auf See – Piraten in der Antike“ führt das Oster-Leuchten in die geheimnisvolle Welt der Seeräuber und Freibeuter. Vorlights wird das Thema dabei nicht nur in der Feuerwerksinszenierung umsetzen, sondern auf einer 100 Meter langen und 400 Quadratmeter großen Projektionsfläche überlebensgroße Bilder zeichnen. Fünf Großbildprojektoren visualisieren dabei die Bilder und Videos. Das Panorama und die Sichtachse erweitern sich und eröffnen neue Möglichkeiten innerhalb der Inszenierung. 4500 Effekte – von der Nahbereichspyrotechnik über One-Shots-Raketen bis hin zum Höhenfeuerwerk – werden in der Osternacht elektronisch gezündet. Dabei sind die Cues, so genannte Zündpunkte, 1/10 Sekunden genau. Drei unterschiedliche Abbrennzonen hinter dem Landschaftsschnitt im Museumspark ermöglichen mehrdimensionale Kompositionen, die den Besucher in die Inszenierung eintauchen lassen. Für die Feuerwerksdarbietung werden bis zu 4 Kilometer Strom- Daten- sowie Lastkabelverlegt. „Wir haben bei der aktuellen Inszenierung in Kalkriese neben dem Thema der Sonderausstellung zudem die Topografie der Parkanlage mit einfließen lassen. Eine Spielfläche in verschiedenen Ebenen sowie die Inszenierung in mehreren Akten bietet den Besuchern eine außergewöhnliche Dramaturgie und Bühne“ so Thorsten Vorkefeld, Inhaber von vorlights.

Seit vielen Jahren ist Vorlights in den Bereichen multimediale Inszenierungen mit Feuerwerk, Klang, Licht, Laser und Wassershow tätig. Als Unternehmen aus dem Osnabrücker Land stehen viele namhafte Großereignisse auf der Referenzliste von Vorlights: Die Bambi-Verleihung, Events vor den Pyramiden Kairos, Starlight Express in Bochum und das Chinesische Neujahrsfest in Berlin. Aber auch die Feiern zu 350 Jahre Westfälischer Frieden, das Drachenfest in Melle und weitere Events im Osnabrücker Land wurden von Vorlights in Szene gesetzt.

Raue Gesellen, Gaukler und Feuertänzer – Das große Vorabendprogramm

Schon ab 17 Uhr gibt es für Jung und Alt im Museumspark viel zu entdecken. Im stimmungsvoll erleuchteten Museumspark lauern Piraten und ziehen das Publikum mit Taschenspielertricks und Seemannsgarn in ihren Bann. Raue Gesellen und wunderliche Wesen verzaubern als Walking-Act und sind zugleich Wegweiser und Tor in die sagenumwobene Welt der Freibeuter. Gisperto, der kleine Pirat, spielt mit knapp 120 cm die große Geige bei den wandelnden Piraten. Mit allerlei Spaß weiß er das Volk aufs Trefflichste zu unterhalten. Begleitet wird er von Sir Francis Drake, der die ein oder andere Geschichte von seinen Beutefahrten und seinen Kontrahenten Käpt'n Blackbeard und Co. zum Besten gibt. Aber auch ein Magier und Handleser sorgt mit lustigen Tricks für Erheiterung. Auf der Bühne werden die Künstler mit Jonglage, Zauberei, Gesang und Tanz Jung und Alt begeistern. Die Walking-Acts und das Bühnenprogramm werden von der Künstlergruppe Notabene gestaltet. Als weiteren Showact konnte das Varusschlacht-Museum das Osnabrücker Duo Dings gewinnen. Eine Piratenshow mit Messerjonglage, Feuerspucken und viel Comedy verspricht viel Spaß und Vergnügen. Der Feuerkünstler Daniel Guss von Magic Fire komplettiert das Veranstaltungsprogramm. In der Menge wird er mit brennenden Seilen und Fackeln die Zuschauer zum Staunen bringen – Feuerakrobatik der Extraklasse beim Oster-Leuchten in Kalkriese.

Mitmachen und Eintauchen – Das Erlebnisprogramm für Familien

Die Entzündung des großen Osterfeuers im Museumspark läutet, wie bei jedem Oster-Leuchten, den Abend ein. In einem Fackelzug durch den Park entzünden große und kleine Besucher das Feuer gemeinsam. Viele weitere Orte im Park werden stimmungsvoll beleuchtet. Glitzernde Nebel und bunte Lichter bespielen den Germanenwald und den Weg der Römer. Für die kleinen Besucher geht es bei einer kniffligen Rallye auf Erkundungstour. Die Welt der Piraten wird bei den neuen museumspädagogischen Angeboten zum Thema erlebbar: Bunte Schatztruhen werden bemalt und wilde Piratentücher gestaltet. Und auch die Klassiker bei den Kindern, das Mitmachprogramm „Kleider machen Römer“ und „Ein feuriges Erlebnis“, fehlen nicht im bunten Veranstaltungsangebot. Im Museum werden Kurzführungen angeboten und im Niedrigseilgarten kann bis zum Einbruch der Dunkelheit geklettert werden. Die Ausstellung zur Varusschlacht ist für einen Rundgang geöffnet. Für das leibliche Wohl ist beim Oster-Leuchten in Museum und Park Kalkriese ausreichend gesorgt. An den Gastro-Stationen kann nach Herzenslust geschlemmt werden – vom römischen Würstchen über Pizza bis hin zur beliebten Pommes. Und um 21 Uhr ist es so weit: Ein atemberaubendes Feuerwerk lässt den Himmel über Kalkriese in allen Farben des Lichts erstrahlen.

VARUSSCHLACHT IM OSNABRÜCKER LAND

MUSEUM UND PARK KALKRIESE

Das Oster-Leuchten in Kalkriese findet alle zwei Jahre statt und ist nicht nur für Fans der Pyrotechnik aus dem Kalender nicht mehr wegzudenken. Höhepunkt ist die Darbietung aus Musik, Licht und pyrotechnischen Elementen. Mit modernen Mitteln werden die unterschiedlichen Facetten des authentischen Ortes beim Oster-Leuchten künstlerisch in Szene gesetzt.

Das Oster-Leuchten 2016 wird unterstützt von den Stadtwerken Bramsche, der RWE Vertrieb AG, der Privatbrauerei Ernst Barre GmbH und Graf Metternich Quellen. Am Veranstaltungstag unterstützen das Deutsche Rote Kreuz, das Technische Hilfswerk, die Freiwilligen Feuerwehren aus Engter und Venne, der Funkerclub Bramsche, Sicherheitskräfte und viele andere Helfer das Team der Varusschlacht im Osnabrücker Land vor Ort.

Wettbewerb #PiratenLeben

Schnelle Schiffe, große Schätze, raue See: Die große Projektionsshow beim Oster-Leuchten 2016 nimmt die Besucher mit auf eine Reise über die sieben Weltmeere. Aber wie sah das Piratenleben aus? Beim Social Media-Wettbewerb #PiratenLeben bietet sich die Chance das eigene Bild in Überlebensgröße auf der Projektionswand im Museumspark zu sehen. Ob Odysseus, Mary Reid oder Francis Drake: Jeder schlüpft in die Rolle seines Lieblingspiraten und macht ein Piraten-Selfie. Aber auch malen oder zeichnen ist erlaubt. Hauptsache am Ende steht ein originelles Bild eines Piraten oder vielleicht sogar von einer ganzen Seeräubercrew – ob aus der Antike oder Neuzeit ist dabei vollkommen egal. Einsendungen bis zum 18. März 2016 mit dem Hashtag #PiratenLeben an die Facebookchronik oder das Twitterkonto von Museum und Park Kalkriese. Die besten Einsendungen sind am 27. März im Museumspark vor der Show auf der Projektionswand zu sehen. Unter allen Selfies und allen Kunstwerken werden zudem je einmal freier Eintritt für die ganze Familie beim Oster-Leuchten und ein Hotelgutschein vom Idingshof verlost.

Serviceinformationen zum Oster-Leuchten

Bis zum 26. März 2016 können Eintrittskarten zum reduzierten Vorverkaufspreis erworben werden. Tickets sind im Vorverkauf von 10:00 - 17.00 Uhr (Di-So) an der Kasse im Museums-Shop erhältlich. Karten können außerdem im Onlineshop des Varusschlacht-Museums ab sofort unter www.kalkriese-varusschlacht.de abgerufen werden. Bequem von zuhause können die Vorverkaufskarten ausgedruckt werden.

Eintritt für das Oster-Leuchten 2016:

Erwachsene: 12,00 €(Vorverkauf 11,00 €)

Ermäßigt: 8,50 €(Vorverkauf 8,00 €)

Familienkarte für zwei Erwachsene und Kinder: 29,00 €(Vorverkauf 26,00 €)

Kinder bis sechs Jahre haben freien Eintritt.

Oster-Leuchten 2016 – Wege nach Kalkriese

Mit dem Auto

Parkplätze befinden sich an der Bundesstraße 218, von der Museumseinfahrt aus etwa 250 Meter in Richtung Minden. Die Parkplätze der VARUSSCHLACHT im Osnabrücker Land sind ausgeschildert. Es wird dort eine Parkgebühr von zwei Euro erhoben.

Buspendelverkehr – für Besucher kostenlos

Für Besucher aus Osnabrück, Wallenhorst, Bramsche und Engter wird ein unentgeltlicher Bustransfer angeboten. Auf allen Strecken sind mehrere Fahrten zu unterschiedlichen Zeiten vorgesehen. Darüber geben die Fahrpläne in den Oster-Leuchten Flyern und im Internet Auskunft. Zusätzlich wird bei der Raiffeisen Tankstelle in Venne (Venner Esch 1, 49179 Ostercappeln, Ortsrand Venne, Richtung Schwagstorf) ein Park and Ride Service angeboten.

Der unentgeltliche Bustransfer ist ein Service der VARUSSCHLACHT im Osnabrücker Land und kein öffentlicher Nahverkehr. Ein Anspruch auf sofortigen Transport besteht daher nicht. Verkehrs- und nachfragebedingt kann es zu verzögerten Abfahrtszeiten kommen. Auskunft am Abend der Veranstaltung : Telefon 05468 9204-0.